

Persönlichkeit & Kompetenzen



Diakonische Akademie für
Fort- und Weiterbildung

Wir bleiben auf Kurs!



KURSE 2026

DG 413/2026	Diakonie. . . oder kann das weg?	04.03.2026
DG 406/2026	Ich packe meinen Koffer - Resilienz im diakonischen Arbeiten	13.05.2026
DG 381/2026	Unterwegs auf dem ökumenischen Pilgerweg	17.06.2026
DG 332/2026	Führung nach ethischen Grundsätzen -	30.09.2026

Ausführliche Informationen zu diesen Kursen finden Sie auf den nächsten Seiten.

Zielgruppe

Mitarbeitende in diakonischen
Einrichtungen
Interessierte

Termine

04.03.2026

Zeit 09:00 - 16:15 Uhr **Std.** 8

Ort

Berufsbildungswerk Leipzig
Tagungsräume Grimmaische Str. 10
Zugang über Universitätsstraße 2
04109 Leipzig

ReferentInnen

Paul-Gerhard Voget
Pfarrer

Leitung/Ansprechpartner

Thomas Emmrich

Kosten

130,00 Euro für Mitglieder
170,00 Euro für Nichtmitglieder
Diese Maßnahme wird mitfinanziert
durch Steuermittel auf der Grundlage
des von den Abgeordneten des
Sächs. Landtags beschlossenen
Haushaltes. Die Veranstaltung findet
in Kooperation mit der EEB
Sachsen statt.

Anmeldung

Mit einem Klick auf den Link
in der Fußzeile können Sie sich
direkt anmelden.
(ggf. Änderungen möglich)

berufl. Weiterbildung**Diakonie. . . oder kann das weg?**

Ist Diakonie als christliche Glaubensprägung weiter wichtig und wirksam?
Oder haben wir sie unauffällig in den Abfalleimer der Säkularisierung geworfen?
Nur zur Erinnerung, denn es ist noch nicht so lange her: Mindestens die
Kirchenzugehörigkeit sollte Einstellungskriterium sein!

Mitarbeitende der Diakonie, gerade mit Leitungsverantwortung für ein Team, eine
Abteilung oder einen Bereich, müssen sich diesen Fragen stellen. Tragen sie
doch eine "Auskunftsverantwortung".

Diakonie als christliche Glaubensprägung zu hinterfragen, gibt die Chance,
Inhalte klarer zu bekommen, bietet die Möglichkeit der persönlichen
Auseinandersetzung.
Welchen? Zu diesem Angebot einige Schlagworte:

Was bedeutet mir der christliche Glaube als Person und als Führungskraft?
Hat Diakonie für meine Einrichtung eine Bedeutung? Oder ist es "leere Hülle"?
Was, bitte schön, heißt überhaupt "Christlich" und was "Kirchlich"?
Ach ja: Gibt es eigentlich ein christliches Menschenbild?

Teilnehmende bieten gewiss unterschiedliche Perspektiven, ermuntern einander
zur Schärfung der eigenen, vielleicht neuen Sichtweise, und so erweitert sich die
persönliche Rollenklarheit. Plenum, Kleingruppen oder auch Zweiergespräche
bilden den methodischen Rahmen.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Meine Perspektive auf Anspruch und Realität diakonischer Unternehmen
- Sozialwirtschaft in der Gegenwart
- Was ist das eigentlich: Diakonie?
- Meine Kommunikation im Team und als Führungskraft
- Realität ist Fachkräftemangel, gesellschaftlichen Sparzwänge...
- Diakonie als christliche Glaubensprägung: Wirksam oder kann das weg?

Bemerkungen zum Kurs

Rechtzeitig vor dem Seminar erhalten Sie einen Brief mit Anregungen, sich auf
das Seminar einzustellen, Ihre Visionen, Enttäuschungen, Ihren Alltag mit Ihren
Vorhaben zu benennen.

Zielgruppe

Mitarbeitende und Freiwillige im diakonischen Bereich (Pflege, Sozialarbeit, Seelsorge, Freiwilligendienste, Verwaltung) und Interessierte

Termine

13.05.2026

Zeit 09:00 - 14:30 Uhr **Std.** 6

Ort

Diakonische Akademie
für Fort- und Weiterbildung e.V.
Bahnhofstr. 9
01468 Moritzburg

ReferentInnen

Stefanie Wildenhain
Kunsttherapeutin
M.A. Religion und Psychotherapie

Leitung/Ansprechpartner

Thomas Emmrich

Kosten

100,00 Euro für Mitglieder
125,00 Euro für Nichtmitglieder
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächs. Landtags beschlossenen Haushaltes. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der EEB Sachsen statt.

Anmeldung

Mit einem Klick auf den Link in der Fußzeile können Sie sich direkt anmelden.
(ggf. Änderungen möglich)

berufl. Weiterbildung**Ich packe meinen Koffer - Resilienz im diakonischen Arbeiten**

"Mehr als alles hüte dein Herz, denn aus Ihm entspringt die Quelle des Lebens" (Sprüche 4, 23 Die Bibel) Dieser Vers fasst das Spannungsfeld diakonischen Arbeitens zusammen, in dem es stehts um die Begegnung mit Menschen geht und wir uns selbst nicht außer Acht lassen dürfen. Wichtig ist hier die Resilienz: Was bedeutet es, belastbar zu sein, und welche Faktoren stärken oder schwächen Resilienz?

In diesem Kurs schauen wir auf Ressourcen und Belastungen im diakonischen Arbeitsalltag und wollen dann darüber hinaus: Einen Koffer packen. Mit kreativen Arbeitsmitteln (Texten, Geschichten, Bildern) wollen wir den Möglichkeiten auf die Spur kommen, was Sie brauchen um dort gut sein zu können wo Sie sind.

Lernergebnisse:

Die Teilnehmenden lernen praxisnahe Strategien zur Förderung der eigenen Resilienz kennen.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Warum Resilienz gerade im diakonischen Handeln wichtig ist
- Spiritualität, Sinnorientierung, Werte
- Verantwortung für andere und eigene Grenzen
- Ressourcenorientierte Perspektiven
- Persönliche Stärken
- Belastungen im Arbeitsalltag und mögliche Strategien zum Umgang
- Selbstfürsorge-Routinen (Schlaf, Ernährung, Bewegung, Freizeit)

Zielgruppe

Mitarbeitende aus Einrichtungen der
Diakonie,
Interessierte

Termine

17.06.2026-20.06.2026

Zeit 09:00 - 16:15 Uhr **Std.** 24

Ort

Görlitz - Bautzen

ReferentInnen

Rolf Schlagmann, Diakon,

Thomas Emmrich, Diakon

Leitung/Ansprechpartner

Thomas Emmrich

Kosten

190,00 Euro für Mitglieder

240,00 Euro für Nichtmitglieder

Diese Maßnahme wird mitfinanziert
durch Steuermittel auf der Grundlage
des von den Abgeordneten des
Sächs. Landtags beschlossenen
Haushaltes. Die Veranstaltung findet
in Kooperation mit der EEB
Sachsen statt.

Anmeldung

Mit einem Klick auf den Link
in der Fußzeile können Sie sich
direkt anmelden.
(ggf. Änderungen möglich)

berufl. Weiterbildung**Unterwegs auf dem ökumenischen Pilgerweg**

Pilgern ist "Beten mit den Füßen" - Gemeinsam auf dem Weg sein, miteinander
reden und schweigen.

"Im Laufe eines Pilgerweges wirst Du Körper und Seele auf neue Weise
kennenlernen"

Entlaste das eilige Schlagen meines Herzens

Durch das Stillewerden meiner Seele.

Lass meine hastigen Schritte stetiger werden.

Lass mich langsamer gehen,

um die Blume zu sehen,

ein paar Worte mit einem Freund zu wechseln,

ein paar Zeilen in einem Buch zu lesen.

Lass mich langsamer gehen, Herr,

und gib mir den Wunsch,

meine Wurzeln tief in den ewigen Grund zu senken,

Mit dem Blick auf die weite Zeit der Ewigkeit.

Einige Worte aus einem Gebet aus Südafrika beschreiben das Ziel der
gemeinsamen Tage.

Wer die Bibel aufschlägt, wird entdecken, dass sie voller Weg- und
Pilgergeschichten ist.

Unterwegs werden wir einige dieser Weggeschichten miteinander bedenken.

Der geplante Weg wird mit spirituellen Impulsen begleitet und das Ziel mit dem
Nachdenken über Glauben und den Sinn des Lebens bewusst verbunden.

Der gemeinsame Weg soll geprägt sein von Gesprächen, aber auch bewußten
Ruhephasen ohne Gespräche.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Gemeinsam auf dem Weg sein, miteinander reden und schweigen
- Nachdenken über Glauben und den Sinn des Lebens

Zielgruppe

Leitende Mitarbeitende und Interessierte

Termine

30.09.2026

Zeit 09:00 - 16:15 Uhr **Std.** 8

Ort

Berufsbildungswerk Leipzig
Tagungsräume Grimmaische Str. 10
Zugang über Universitätsstraße 2
04109 Leipzig

ReferentInnen

Dr. Steffen Bouchard
zertif. Mediator; Personal- und Unternehmensberater; Dozent und Tutor Personal Skills

Leitung/Ansprechpartner

Thomas Emmrich

Kosten

130,00 Euro für Mitglieder
170,00 Euro für Nichtmitglieder

Anmeldung

Mit einem Klick auf den Link
in der Fußzeile können Sie sich
direkt anmelden.
(ggf. Änderungen möglich)

berufl. Weiterbildung**Führung nach ethischen Grundsätzen -
abgeleitet von der Regel des heiligen Benedikt**

Arbeits- und Führungsaufgaben. Viele Managementseminare und -publikationen befassen zwar sich damit, welche "Managementmethoden und -instrumente" von Führungskräften unbedingt zu beherrschen seien, um in der modernen Arbeitswelt je nach Situation "erfolgreich" bestehen zu können. Aber viele Führungskräfte scheitern oder sind kurz vor einer Selbstaufgabe, weil eben diese "BWL- Führungstheorien" nicht oder nur ansatzweise in den Unternehmen wirken. Gerade im christlichen und diakonischen Umfeld ist es wichtig, sich eine andere Dimension der Führung zu vergegenwärtigen - die Führung aus der Persönlichkeit heraus, aus einem festen inneren Verantwortungsgefühl und mit ethischer Basis.

Inhalte:

Vergleich von "modernen" Führungs- und Motivationstheorien der Betriebswirtschaftslehre mit historisch überlieferten Grundansätzen des hl. Benedikt. Anforderungen an Führungskräfte und geführte Personen in Dienst- und Arbeitsgemeinschaften. Notwendigkeit und Sinnhaftigkeit von klaren Regeln und Leitlinien, von überlegten und ruhigen Abläufen sowie von transparenten Entscheidungsprozessen.

Methodik:

Impulsvorträge zur Regula Benedikti, zu veränderten Arbeitswelten, Persönlichkeits- und Generationsaspekten in der Führungsarbeit. Offener Diskurs mit und zwischen den Seminarteilnehmern/innen zu erlebten und praktizierten Führungsmodellen, zu aktuellen Führungsfragen in den jeweiligen Unternehmen / Organisationen.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Die Regeln des hl. Benedikt von 529 n.Chr. im Bezug zur heutigen Arbeitswelt
- Grundelemente des Mönchtums (Gebet, Lesung, Handarbeit, Leben unter Klosterregeln und einem Abt) - Reflexion zur Übertragbarkeit auf heutigen Unternehmensformen
- Grundlagen der benediktinischen Regeln (christliche Lebensanweisungen, Traditionen und mündliche Überlieferungen, Lebensbeispiele und Vorbildfunktion, Worte des Abtes, klösterliche Gesetzgebungen
- Charakterliche und persönliche Merkmale bzw. Anforderungen bei gewählten und berufenen Führungskräften
- kalte und warme Management-Techniken und ihre Folgen,
- normative, situative und existentielle Entscheidungen der Führungskräfte
- strukturierte und verantwortungsvolle Kommunikation als Kernkompetenz
- Warum, wann und wie darf und soll Kritik erfolgen? Hinweise zum Führungsverhalten bei Verfehlungen und Fehlern der geführten Personen.

KK 471/2026	NEU Grundlagen gelingender Kommunikation - Online-Seminar für Mitarbeitende in der	05.02.2026
KK 425/2026	NEU Verhandlungen erfolgreich führen	25.03.2026
KK 326/2026	Kommunikation und Gesprächsführung in schwierigen Situationen	31.03.2026
KK 203/2026	NEU Rat suchen, Rat geben: Kollegiale Fallberatung leicht gemacht	21.04.2026
KK 324/2026	NEU Muttersprache Mensch, Zweitsprache KI: Wie wir bestmöglich in beiden Welten	27.04.2026
KK 335/2026	Warum ist mir das nicht gleich eingefallen? - Schlagfertig und humorvoll kommunizieren	29.04.2026
KK 424/2026	Kommunikation und Gesprächsführung in schwierigen Situationen	24.08.2026
KK 283/2026	NEU Digitale Rhetorik	17.09.2026
KK 325/2026	Lösungsorientiert Gespräche führen - Vom Problem zur Lösung	26.11.2026

Ausführliche Informationen zu diesen Kursen finden Sie auf den nächsten Seiten.

Zielgruppe

Mitarbeitende aus der Sozialbranche (z. B. Sozialarbeiter:innen, Erzieher:innen, Pflege- und Betreuungskräfte, pädagogische Fachkräfte), die ihre kommunikativen Grundkompetenzen vertiefen oder auffrischen möchten, um im Arbeitsalltag klar, wertschätzend und wirksam zu kommunizieren.

Termine

05.02.2026
25.02.2026
11.03.2026
26.03.2026
02.04.2026
23.04.2026

Zeit 9.00 - 11.00 Uhr Std. 12

Ort

online

ReferentInnen

Cornelia Stieler
MSc. Kommunikations- und
Betriebspsychologie, Systemischer
Coach, Mediatorin

Leitung/Ansprechpartner

Simone Kühn

Kosten

450,00 Euro für Mitglieder
540,00 Euro für Nichtmitglieder
Diese Maßnahme wird mitfinanziert
durch Steuermittel auf der Grundlage
des von den Abgeordneten des
Sächs. Landtags beschlossenen
Haushaltes. Die Veranstaltung findet
in Kooperation mit der EEB
Sachsen statt.

Anmeldung

Mit einem Klick auf den Link
in der Fußzeile können Sie sich
direkt anmelden.
(ggf. Änderungen möglich)

fachspez. Fortbildung**NEU Grundlagen gelingender Kommunikation - Online-Seminar für Mitarbeitende in der Gesundheits- und Sozialbranche**

Kommunikation ist das wichtigste Handwerkszeug in der Sozialbranche - ob im Kontakt mit Klient:innen, Kolleg:innen oder Kooperationspartnern. Missverständnisse, unklare Botschaften oder fehlende Gesprächsführung können unnötige Konflikte auslösen und die Arbeit erschweren.

In diesem Online-Seminar erarbeiten die Teilnehmenden zentrale Grundlagen professioneller Kommunikation und trainieren praxisnah, wie sie im Arbeitsalltag klar, wertschätzend und wirksam auftreten können. Durch den Austausch in einer festen Lerngruppe entsteht ein geschützter Rahmen, in dem Sicherheit im Ausprobieren und nachhaltige Lernerfahrungen möglich werden.

Die modular aufgebaute Weiterbildung liefert allen Mitarbeitenden mit Kunden-, Klienten-, Bewohner- und Angehörigenkontakten ein Basis-Fundament in gelingender Kommunikation. Ob Quereinsteiger oder ausgebildete Fachkraft - in Pflege, Hauswirtschaft, Betreuung u.a. Feldern - jeder kann davon profitieren, seinen kommunikativen Werkzeugkasten aufzufüllen und damit im (Arbeits)alltag kommunikativ handlungsfähiger zu werden. Unternehmen schaffen mit dieser Basis-Weiterbildung ein einheitliches Kommunikationsfundament in Teams/Gruppen.

Methoden: Inputs, praktische Übungen, Rollenspiele, Kleingruppenarbeit, Reflexion, Fallbeispiele

Inhaltliche Schwerpunkte

#1 Einführung & Kommunikationshaltung, Do 05.02.2026

- Einführung
- Formulierung eigener Bedarf und Festlegung eigener Lernziele
- Menschenbild und innere Haltung für eine gelingende Kommunikation

#2 Grundlegende Modelle der Kommunikation, Mi 25.02.2026

- Sender-Empfänger-Modell
- Stufen & Ebenen der Kommunikation
- Eisbergmodell
- 4-Ohren-Modell

#3 Basistechniken & Einsatz, Mi 11.03.2026

- Verschiedene Fragetechniken und Anwendung

#4 Basistechniken & Einsatz, Do 26.03.2026

- Zuhören
- Aktives Zuhören
- Wahrnehmung / Perspektiven

#5 Einsatz & Reflexion in konkreten Situationen, Do 02.04.2026

- Einwände, Widerstände und individuelles Erleben
- Eigene Reaktionen verstehen Handlungsfähigkeiten ausbauen

#6 Einsatz & Reflexion in konkreten Situationen, Do 23.04.2026

- Aktives Konfliktmanagement
- Verantwortlichkeiten in den verschiedenen Rollen

Zugangsvoraussetzung

Zur Teilnahme berechtigt ist nur eine Person je Anmeldung.

Technische Ausstattung und Voraussetzung für Online-Kurse

- o stabile Internetverbindung
- o internetfähiges Endgerät (PC, Laptop, kein Smartphone oder Tablet)
- o Kamera (im Gerät eingebaut oder als Webcam), Mikrofon oder Headset

Den Veranstaltungslink (vitero) erhalten Sie separat per E-Mail an die angegebene E-Mail-Adresse.

Bemerkungen zum Kurs

Die Teilnehmenden erhalten nach jedem Modul die Seminarunterlagen mit den jeweils entsprechende Übungen, die durchgeführt werden. Erhalt einer Teilnehmerbescheinigung bei einer Anwesenheit in mindestens 4 von 6 Modulen. Wir bitten um eine Anmeldung für eine bessere Planung und Vorbereitung bis 19.12.2025.

Zielgruppe

Leitende und Mitarbeitende in sozialen Einrichtungen, die ihre Verhandlungskompetenz erweitern und Kooperationen erfolgreich gestalten möchten.

Termine

25.03.2026

Zeit 09:00 - 16:15 Uhr **Std.** 8

Ort

Diakonische Akademie
für Fort- und Weiterbildung e.V.
Bahnhofstr. 9
01468 Moritzburg

ReferentInnen

Matthias Kühn
Sonderpädagoge u. Betriebswirt,
vormals Geschäftsführer

Leitung/Ansprechpartner

Simone Kühn

Kosten

130,00 Euro für Mitglieder
170,00 Euro für Nichtmitglieder
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächs. Landtags beschlossenen Haushaltes. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der EEB Sachsen statt.

Anmeldung

Mit einem Klick auf den Link in der Fußzeile können Sie sich direkt anmelden.
(ggf. Änderungen möglich)

berufl. Weiterbildung**NEU Verhandlungen erfolgreich führen**

Die Gewinnung von Aufträgen sowie ein fundiertes Verständnis von Marktbedingungen und Chancen sind ein wesentlicher Bestandteil der Arbeit in der Sozialbranche - sei es in Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM), sozialen Einrichtungen oder im Austausch mit externen Partnern. Dabei spielen Gespräche und Verhandlungen mit Unternehmensvertreterinnen und -vertretern eine entscheidende Rolle.

Besondere Bedeutung hat das Führen von Vertragsverhandlungen, bei denen die Interessen und Verhaltensweisen aller Beteiligten berücksichtigt werden müssen. Damit Verhandlungen erfolgreich verlaufen, sind bestimmte Voraussetzungen notwendig: eine klare Vorbereitung, gegenseitiges Vertrauen und die Fähigkeit, die Zusammenarbeit für beide Seiten attraktiv zu gestalten. Unterschiedliche Zielsetzungen sind dabei so miteinander abzustimmen, dass eine gemeinsame Grundlage für einen fairen und tragfähigen Vertragsabschluss entsteht.

Herausfordernd sind oftmals Kommunikationsbarrieren. Emotionen wie Ego, Stolz oder Angst können Verhandlungen beeinträchtigen und zu Fehlentscheidungen führen. Ein bewusster Umgang mit diesen Faktoren ist daher entscheidend für einen konstruktiven Verhandlungsprozess.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer setzen sich im Rahmen von Praxisberichten, Gruppenarbeiten und Erfahrungsaustausch mit diesen Themen auseinander. So erwerben sie die notwendigen Kompetenzen, um künftige Vertragsverhandlungen sicherer und erfolgreicher zu gestalten.

Lernergebnisse:

Die Teilnehmenden lernen Verhandlungen in der Sozialbranche professionell vorzubereiten und mit klarer Zielorientierung zu führen. Die Interessen, Ziele und Marktbedingungen zu berücksichtigen, um faire und tragfähige Vereinbarungen zu erzielen. Und sie können Kommunikationsbarrieren und emotionale Faktoren bewusst handhaben, um souverän und erfolgreich zu verhandeln.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Markt und Möglichkeiten
- Ziele und Inhalte von Vertragsverhandlungen
- Verhandlungspositionen kennen und nutzen
- gegenseitige Marktvorteile
- Aufbau eines Verhandlungsgespräches
- Kommunikationsbarrieren und Emotionen
- individuelle Verhaltensweisen der Verhandlungspartner nutzen

Zugangsvoraussetzung

keine

Bemerkungen zum Kurs

Ergänzend zum Thema können Sie gern das Thema: "Kalkulation von Produkten und Dienstleistungen" in Moritzburg am 01.+02.06.2026 belegen.

Zielgruppe

Mitarbeitende in allen Bereichen der sozialen Arbeit sowie Interessierte

Termine

31.03.2026 - 01.04.2026

Zeit 09:00 - 16:15 Uhr **Std.** 16

Ort

Berufsbildungswerk Leipzig
Tagungsräume Grimmaische Str. 10
Zugang über Universitätsstraße 2
04109 Leipzig

ReferentInnen

Ulrike Wulff
Dipl.-Pädagogin, Dipl.-Kauffrau (FH)

Leitung/Ansprechpartner

Simone Kühn

Kosten

270,00 Euro für Mitglieder
345,00 Euro für Nichtmitglieder
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächs. Landtags beschlossenen Haushaltes. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der EEB Sachsen statt.

Anmeldung

Mit einem Klick auf den Link in der Fußzeile können Sie sich direkt anmelden.
(ggf. Änderungen möglich)

berufl. Weiterbildung**Kommunikation und Gesprächsführung in schwierigen Situationen**

In diesem Kurs zum Thema Kommunikation wird der Schwerpunkt auf die Gesprächsführung in schwierigen Situationen, beispielsweise im Team mit den zu betreuenden Menschen, mit dem Vorgesetzten, u.a., gelegt. Es wird besprochen, wie man angemessen die eigenen Bedürfnisse und Befindlichkeiten äußern kann und dabei sein Gegenüber respektiert.

Nach dem Veranstaltungstag haben Sie Ihre Kompetenzen im Führen von Gesprächen erweitert und können in wertschätzender Form auf ihren Gesprächspartner eingehen.

Geplant ist eine abwechslungsreiche Gestaltung des Tages mit kleinen Vorträgen, Übungen, Gruppenarbeit und Diskussionen.

Lernergebnisse:

Die Teilnehmenden kennen verschiedene Kommunikationsformen, können verschiedene (konfliktvolle) Situationen bewusst wahrnehmen und deuten und Formen der Gesprächsführung zielführend anwenden.

Inhaltliche Schwerpunkte

- angemessene, wertschätzende Kommunikation in schwierigen Situationen
- Umgang mit Frust und Ärger
- angemessenes Äußern und Annehmen von Feedback
- Formen der Gesprächsführung und Reflexion des eigenen Kommunikationsverhaltens

Bemerkungen zum Kurs

Die Veranstaltung hat den Charakter eines Workshops, was bedeutet, dass sie interaktiv und praxisorientiert gestaltet ist. Dabei arbeiten die Teilnehmenden in einem Stuhlkreis, was eine offene und gleichberechtigte Kommunikation fördert. Diese Anordnung ermöglicht es allen, sich direkt zu sehen und aktiv in den Austausch einzubringen, wodurch eine kooperative und gemeinschaftliche Lernatmosphäre entsteht.

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte aus
Erziehung, sozialer Arbeit und
Verwaltung

Termine

21.04.2026

Zeit 09:00 - 16:15 Uhr **Std.** 8

Ort

Diakonische Akademie
für Fort- und Weiterbildung e.V.
Bahnhofstr. 9
01468 Moritzburg

ReferentInnen

Dr. Anke Wolfert
Moderatorin, Supervisorin und Coach
mit den Schwerpunkten u.a.
Teamentwicklung, Gesprächsführung

Leitung/Ansprechpartner

Simone Kühn

Kosten

180,00 Euro für Mitglieder
230,00 Euro für Nichtmitglieder
Diese Maßnahme wird mitfinanziert
durch Steuermittel auf der Grundlage
des von den Abgeordneten des
Sächs. Landtags beschlossenen
Haushaltes. Die Veranstaltung findet
in Kooperation mit der EEB Sachsen
statt.

Anmeldung

Mit einem Klick auf den Link
in der Fußzeile können Sie sich
direkt anmelden.
(ggf. Änderungen möglich)

berufl. Weiterbildung**NEU Rat suchen, Rat geben: Kollegiale Fallberatung leicht gemacht**

Kollegiale Fallberatung (Intervision) dient der Reflexion beruflichen Handelns. Dabei sucht eine Gruppe von Personen, die zumeist einen ähnlichen beruflichen Hintergrund haben, gemeinsam nach Lösungsoptionen für eine konkrete Fragestellung (einen Praxisfall). Hierbei ist keine externe Beratung erforderlich, stattdessen nutzen wir die Schlaueheit und Expertise der Gruppe. Gegenseitige Unterstützung und Beratung funktionieren dabei am besten, wenn sich alle an einen definierten Ablauf halten.

Lernziele:

- Sie erwerben das erforderliche Wissen, um eine kollegiale Fallberatung in Ihrem Arbeitsumfeld selbstständig durchzuführen.
- Sie haben die Gelegenheit, eine Fallberatung selbst zu moderieren.
- Sie erhalten wertschätzendes Feedback zu Ihrer Moderation aus der Kleingruppe.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Wofür ist kollegiale Fallberatung geeignet, und wofür nicht?
- Ablauf und Rollen der kollegialen Fallberatung bei einer Kurzform (Dauer: ca. 15 Minuten) und einer Normalform (Dauer: ca. 60 Minuten)
- Methoden der Moderation, Visualisierung und Gesprächsführung
- Praxis kollegialer Fallberatung mit Übungsbeispielen der Teilnehmenden
- Reflexion der Praxiseinheiten

Bemerkungen zum Kurs

Bitte bringen Sie mindestens zwei aktuelle, konkrete Fragestellungen aus Ihrer beruflichen Praxis mit, die in einer kollegialen Fallberatung bearbeitet werden sollen.

Zielgruppe

Fachkräfte aus allen sozialen
Einrichtungen

Termine

27.04.2026

Zeit 09:00 - 16:15 Uhr **Std.** 8

Ort

Berufsbildungswerk Leipzig
Tagungsräume Grimmaische Str. 10
Zugang über Universitätsstraße 2
04109 Leipzig

ReferentInnen

Sophie Wassmund,
Kommunikations- und Stimmtrainerin

Leitung/Ansprechpartner

Simone Kühn

Kosten

180,00 Euro für Mitglieder
230,00 Euro für Nichtmitglieder
Diese Maßnahme wird mitfinanziert
durch Steuermittel auf der Grundlage
des von den Abgeordneten des
Sächs. Landtags beschlossenen
Haushaltes. Die Veranstaltung findet
in Kooperation mit der EEB
Sachsen statt.

Anmeldung

Mit einem Klick auf den Link
in der Fußzeile können Sie sich
direkt anmelden.
(ggf. Änderungen möglich)

berufl. Weiterbildung**NEU Muttersprache Mensch, Zweitsprache KI: Wie wir bestmöglich in beiden Welten kommunizieren.**

"Alexa, mach das Licht an!" Was in den Wohnzimmern bereits passiert, setzt sich mit ChatGPT und Co. im digitalen Raum fort: Die Sprache wird knapper, Bitten weichen Befehlen.

In diesem Seminar entdecken Sie, wie sich die Kommunikation mit Künstlicher Intelligenz von der zwischenmenschlichen Sprache unterscheidet - und wofür dies gut ist.

Mit praxisnahen Übungen, Tipps und Austausch probieren wir vielfältige Sprachvarianten aus. Gemeinsam beleuchten wir Hürden und Chancen der Zweitsprache KI. Werden Sie bewusster, sicherer und leichtfüßiger in der Mensch- und Maschinensprache - mit Gewinn für die Arbeit in sozialen Einrichtungen!

Lernergebnisse:

- o Die Teilnehmenden wissen, worin sich zwischenmenschliche Kommunikation von Mensch-Maschine-Kommunikation unterscheidet.
- o Die Teilnehmenden erkennen typische Kommunikationsmuster bei der Interaktion mit technischen Systemen.
- o Die Teilnehmenden können sich adressatengerecht in beiden "Sprachen" ausdrücken.
- o Die Teilnehmenden stärken ihr Bewusstsein für Biases und Vorurteile in der Sprache - menschlich wie künstlich.
- o Die Teilnehmenden reflektieren das eigene Kommunikationsverhalten im Alltag und im Umgang mit KI.

Inhaltliche Schwerpunkte

- o Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischenmenschlicher und technischer Kommunikation.
- o Befehlssprache vs. Empathie: Sprachstile im Umgang mit Menschen und Maschinen.
- o Erkennen und Reflektieren von Biases und Vorurteilen in beiden Sprachwelten.
- o Praktische Übungen zum Wechsel zwischen Mensch- und Maschinensprache.
- o Bedeutung der Digital-Kurzschrift (z.B. Emojis, Abkürzungen) in moderner Kommunikation.

Zugangsvoraussetzung

Bereitschaft, sich selbst zu reflektieren, andere Teilnehmende wertschätzend zu feedbacken und sich in Übungen auszuprobieren.

Bemerkungen zum Kurs

Methoden: Rollenspiele, Einzel- und Gruppenübungen, moderierter Austausch, Reflexion und Feedback

Zielgruppe

Mitarbeitende in sozialen
Einrichtungen und Interessierte

Termine

29.04.2026

Zeit 09:00 - 16:15 Uhr **Std.** 8

Ort

Diakonische Akademie
für Fort- und Weiterbildung e.V.
Bahnhofstr. 9
01468 Moritzburg

ReferentInnen

Ute Herbst
Beratung und Personalentwicklung

Leitung/Ansprechpartner

Simone Kühn

Kosten

130,00 Euro für Mitglieder
170,00 Euro für Nichtmitglieder
Diese Maßnahme wird mitfinanziert
durch Steuermittel auf der Grundlage
des von den Abgeordneten des
Sächs. Landtags beschlossenen
Haushaltes. Die Veranstaltung findet
in Kooperation mit der EEB
Sachsen statt.

Anmeldung

Mit einem Klick auf den Link
in der Fußzeile können Sie sich
direkt anmelden.
(ggf. Änderungen möglich)

berufl. Weiterbildung**Warum ist mir das nicht gleich eingefallen? - Schlagfertig und humorvoll kommunizieren**

Es mag Situationen im Berufs- und Privatleben geben, da fehlen einem sprichwörtlich die richtigen Worte. Im Nachhinein denkt man, wieso habe ich nicht dieses oder jenes gesagt.

Wie kann es gelingen, schwierige, unangenehme oder sogar peinliche Situationen auf den Punkt sprachlich zu meistern? Mit der Magie der Sprache Blockaden überwinden und mit Humor und Sprachkreativität zu agieren, ist sicherlich nicht leicht, mit der richtigen Einstellung dazu aber erlernbar.

Denn: Humor ist keine Geste des Geistes, es ist eine Gabe des Herzens.
(Ludwig Börne)

Lernergebnisse:

Die Teilnehmer verstehen die Hintergründe von plötzlicher Sprachlosigkeit und lernen, wie sie mögliche Reaktionen in die positive Richtung lenken können.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Ursachen und Einstellungen für sprachliche Blockaden
- Thesen zur Schlagfertigkeit
- mit Humor geht vieles leichter
- sprachliche Kreativität
- verschiedene Techniken

Zielgruppe

Mitarbeitende in allen Bereichen der sozialen Arbeit sowie Interessierte

Termine

24.08.2026 - 25.08.2026

Zeit 09:00 - 16:15 Uhr **Std.** 16

Ort

Diakonische Akademie
für Fort- und Weiterbildung e.V.
Bahnhofstr. 9
01468 Moritzburg

ReferentInnen

Ulrike Wulff
Dipl.-Pädagogin, Dipl.-Kauffrau (FH)

Leitung/Ansprechpartner

Simone Kühn

Kosten

270,00 Euro für Mitglieder
345,00 Euro für Nichtmitglieder
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächs. Landtags beschlossenen Haushaltes. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der EEB Sachsen statt.

Anmeldung

Mit einem Klick auf den Link in der Fußzeile können Sie sich direkt anmelden.
(ggf. Änderungen möglich)

berufl. Weiterbildung**Kommunikation und Gesprächsführung in schwierigen Situationen**

In diesem Kurs zum Thema Kommunikation wird der Schwerpunkt auf die Gesprächsführung in schwierigen Situationen, beispielsweise im Team mit den zu betreuenden Menschen, mit dem Vorgesetzten, u.a., gelegt. Es wird besprochen, wie man angemessen die eigenen Bedürfnisse und Befindlichkeiten äußern kann und dabei sein Gegenüber respektiert. Nach dem Veranstaltungstag haben Sie Ihre Kompetenzen im Führen von Gesprächen erweitert und können in wertschätzender Form auf ihren Gesprächspartner eingehen. Geplant ist eine abwechslungsreiche Gestaltung des Tages mit kleinen Vorträgen, Übungen, Gruppenarbeit und Diskussionen.

Lernergebnisse:

Die Teilnehmenden kennen verschiedene Kommunikationsformen, können verschiedene (konfliktvolle) Situationen bewusst wahrnehmen und deuten und Formen der Gesprächsführung zielführend anwenden.

Inhaltliche Schwerpunkte

- angemessene, wertschätzende Kommunikation in schwierigen Situationen
- Umgang mit Frust und Ärger
- angemessenes Äußern und Annehmen von Feedback
- Formen der Gesprächsführung und Reflexion des eigenen Kommunikationsverhaltens

Bemerkungen zum Kurs

Die Veranstaltung hat den Charakter eines Workshops, was bedeutet, dass sie interaktiv und praxisorientiert gestaltet ist. Dabei arbeiten die Teilnehmenden in einem Stuhlkreis, was eine offene und gleichberechtigte Kommunikation fördert. Diese Anordnung ermöglicht es allen, sich direkt zu sehen und aktiv in den Austausch einzubringen, wodurch eine kooperative und gemeinschaftliche Lernatmosphäre entsteht.

Zielgruppe

Fachkräfte aller sozialen Einrichtungen, die ihre Wirkung in Online-Sitzungen stärken möchten

Termine

17.09.2026

Zeit 09:00 - 12:15 Uhr **Std.** 4

Ort

online

ReferentInnen

Sophie Wassmund,
Kommunikations- und Stimmtrainerin

Leitung/Ansprechpartner

Simone Kühn

Kosten

105,00 Euro für Mitglieder

140,00 Euro für Nichtmitglieder

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächs. Landtags beschlossenen Haushaltes. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der EEB Sachsen statt.

Anmeldung

Mit einem Klick auf den Link in der Fußzeile können Sie sich direkt anmelden.
(ggf. Änderungen möglich)

berufl. Weiterbildung**NEU Digitale Rhetorik**

Digitale Rhetorik - was soll das sein?! Na zum Beispiel, wie wir unseren Raum - den Bildausschnitt - nutzen, wie wir entspannt sprechen können, ohne laut zu werden, oder wie wir eine Online-Sitzung interessant gestalten können, auch wenn alle unbewegt vor dem Bildschirm hocken.

Das Rhetorische daran ist, dass wir uns unsere Wirkung bewusst machen: Was zeigen wir, was sagen wir, was sehen wir?

Dieses Seminar stärkt Sie in Ihrem digitalen Auftreten und macht Sie noch wirkungsvoller in der Begegnung mit Ihrem Team, Vorgesetzten und Außenstehenden.

Lernergebnisse:

- o Die Teilnehmenden wissen, was eine professionelle Online-Präsenz ausmacht.
- o Die Teilnehmenden kennen Gestaltungsmöglichkeiten digitaler Veranstaltungen.
- o Die Teilnehmenden verfeinern ihre kommunikativen Fähigkeiten gezielt für den Online-Raum.
- o Die Teilnehmenden gewinnen Sicherheit bei der Teilnahme an virtuellen Formaten.
- o Die Teilnehmenden stärken ihre digitale Führungskompetenz.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Digitale Hilfsmittel wirkungsvoll einsetzen: Kamera, Mikrofon, Licht.
- Ich sehe was, was du nicht siehst - die Kunst der digitalen Moderation
- Methoden der digitalen Zusammenarbeit
- direkte Ansprache und Förderung des Austauschs
- Den digitalen Raum kennenlernen: Möglichkeiten, Beschränkungen, Hilfe & Tipps.

Zugangsvoraussetzung

Computer mit stabiler Internetverbindung, externe Webcam, Kopfhörer und Mikrofon, ungestörte Umgebung

Zielgruppe

interessierte Fach- und
Leitungskräfte aus allen sozialen
Bereichen

Termine

26.11.2026

Zeit 09:00 - 16:15 Uhr **Std.** 8

Ort

Berufsbildungswerk Leipzig
Tagungsräume Grimmaische Str. 10
Zugang über Universitätsstraße 2
04109 Leipzig

ReferentInnen

Ulrike Wulff
Dipl.-Pädagogin, Dipl. Kauffrau (FH)

Leitung/Ansprechpartner

Simone Kühn

Kosten

150,00 Euro für Mitglieder
195,00 Euro für Nichtmitglieder
Diese Maßnahme wird mitfinanziert
durch Steuermittel auf der Grundlage
des von den Abgeordneten des
Sächs. Landtags beschlossenen
Haushaltes. Die Veranstaltung findet
in Kooperation mit der EEB
Sachsen statt.

Anmeldung

Mit einem Klick auf den Link
in der Fußzeile können Sie sich
direkt anmelden.
(ggf. Änderungen möglich)

berufl. Weiterbildung**Lösungsorientiert Gespräche führen - Vom Problem zur Lösung**

Zähe Gespräche ziehen sich hin, drehen sich im Kreis und sind für alle Teilnehmenden unbefriedigend. Der Kurs gibt Hilfestellung zur zielorientierten Gesprächsführung. Grundlagen der Gesprächsführung nach Steve de Shazer, die Umsetzung kurzer Interventionen und Fragestellungen sowie die Reflexion der eigenen Gesprächsgewohnheiten bringen neue Impulse für eine veränderte Gesprächsführung, die zielgerichtet, lösungsorientiert und freudvoll sein kann.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Lösungsorientierte Gesprächsführung nach Steve de Shazer
- Steuerung der Gesprächsführung durch minimale Interventionen
- Arbeiten mit lösungsorientierten Fragen
- Reflexion des eigenen Gesprächsverhaltens
- Humor im Gespräch

Bemerkungen zum Kurs

Die Veranstaltung hat den Charakter eines Workshops, was bedeutet, dass sie interaktiv und praxisorientiert gestaltet ist. Dabei arbeiten die Teilnehmenden in einem Stuhlkreis, was eine offene und gleichberechtigte Kommunikation fördert. Diese Anordnung ermöglicht es allen, sich direkt zu sehen und aktiv in den Austausch einzubringen, wodurch eine kooperative und gemeinschaftliche Lernatmosphäre entsteht.

PK 404/2026	Wohlbefinden fördern für eine gute Balance im Berufs- und Privatleben	10.03.2026
PK 284/2026	NEU Wahrnehmung, Wirkung, Wunsch - von der Feedback-Technik zur inneren Haltung	27.03.2026
PK 419/2026	NEU Die Komplexität des Körpers - die verschiedenen Ebenen für Gesundheit und	16.04.2026
PK 420/2026	NEU Vertiefung: Achtsamkeit als Haltung - Kultivierung von Präsenz	08.05.2026
PK 309/2026	Mit gutem Selbstmanagement durch den (Arbeits-)Tag	18.05.2026
PK 405/2026	Perspektiven mit 50plus - die individuelle Balance erhalten	02.07.2026
PK 323/2026	NEU Ausstrahlung und Selbstbehauptung: Mit Stimme, Körper und Haltung mehr	23.09.2026
PK 322/2026	Mit gutem Selbstmanagement durch den (Arbeits-)Tag - kompakt	25.11.2026
PK 216/2026	Achtsamkeit als Haltung - Gelassenheit leben	01.12.2026

Ausführliche Informationen zu diesen Kursen finden Sie auf den nächsten Seiten.

Zielgruppe

Mitarbeitende in sozialen
Einrichtungen sowie Interessierte

Termine

10.03.2026

Zeit 09:00 - 16:15 Uhr **Std.** 8

Ort

Diakonische Akademie
für Fort- und Weiterbildung e.V.
Bahnhofstr. 9
01468 Moritzburg

ReferentInnen

Ute Herbst
Beratung und Personalentwicklung

Leitung/Ansprechpartner

Simone Kühn

Kosten

130,00 Euro für Mitglieder
170,00 Euro für Nichtmitglieder
Diese Maßnahme wird mitfinanziert
durch Steuermittel auf der Grundlage
des von den Abgeordneten des
Sächs. Landtags beschlossenen
Haushaltes. Die Veranstaltung findet
in Kooperation mit der EEB
Sachsen statt.

Anmeldung

Mit einem Klick auf den Link
in der Fußzeile können Sie sich
direkt anmelden.
(ggf. Änderungen möglich)

berufl. Weiterbildung**Wohlbefinden fördern für eine gute Balance im Berufs- und Privatleben**

Das moderne Leben ist schon paradox. Auf der einen Seite ist es heute aufgrund von Technik viel leichter geworden und Zeit wird eingespart. Trotzdem empfinden die Menschen, dass es wesentlich schneller geworden ist.

Sicherlich gibt es die unterschiedlichsten Gründe dafür, denn es gibt eine Menge Möglichkeiten, den Tag mit Aktivitäten zu füllen. Unser Selbsttreiber "Streng dich an" sowie eigene und fremde Maximierungsansprüche können uns gut unter Druck setzen.

Gefühlsmäßig wünschen sich viele, dass es auch anders gehen müsste. Schließlich ist Wohlbefinden und Balance zwischen Anstrengung und Entspannung, eine wichtige Voraussetzung, die Arbeit engagiert meistern zu können.

Das Seminar bietet Ihnen eine Plattform, um darüber ins Gespräch zu kommen, um Möglichkeiten für genügend Energie für den Arbeitsalltag und darüber hinaus auszuloten.

Lernergebnisse:

Die Teilnehmenden erkennen unterschiedliche Anstrengungsfallen und individuelle Möglichkeiten für mehr Balance.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Anforderungen in unserer schnelllebigen Arbeitswelt
- Aspekte zur Zeit
- immer besser, schneller oder Anstrengungsfallen
- Entdeckung des Wohlbefindens
- Möglichkeiten für mehr Balance im Berufs- und Privatleben

Zielgruppe

Fachkräfte aus allen sozialen
Einrichtungen

Termine

27.03.2026

Zeit 09:00 - 16:15 Uhr **Std.** 8

Ort

Diakonische Akademie
für Fort- und Weiterbildung e.V.
im Haus der Diakonie
Paulsenstr. 55-56
12163 Berlin

ReferentInnen

Sophie Wassmund,
Kommunikations- und Stimmtrainerin

Leitung/Ansprechpartner

Simone Kühn

Kosten

180,00 Euro für Mitglieder
230,00 Euro für Nichtmitglieder

Anmeldung

Mit einem Klick auf den Link
in der Fußzeile können Sie sich
direkt anmelden.
(ggf. Änderungen möglich)

berufl. Weiterbildung**NEU Wahrnehmung, Wirkung, Wunsch - von der Feedback-Technik zur inneren Haltung**

Lernen Sie Ihre kommunikative Haltung kennen: In diesem Seminar entdecken Sie, wie ein offener und urteilsfreier Umgang die Zusammenarbeit und Kommunikation im Team nachhaltig verändert. Über bekannte Feedback-Methoden tauchen wir ein in Ihre inneren Einstellungen und Sichtweisen. Ziel: mehr Echtheit und Verständnis im Miteinander. Durch Zuhören, Selbsterkenntnis und wertschätzende Rückmeldungen eröffnen Sie sich neue Wege zu einem wohlwollenden Arbeitsklima.

Das Seminar bietet Raum für lebendigen Austausch, Übungen und Reflexion - für alle, die Gemeinschaft aktiv und bewusst gestalten wollen.

Lernergebnisse:

- o Die Teilnehmenden erkennen den Unterschied zwischen Beobachtung und Bewertung in ihrer täglichen Kommunikation.
- o Die Teilnehmenden stärken ihre Fähigkeit, eigene Gefühle wahrzunehmen und klar zu benennen.
- o Die Teilnehmenden wissen, wie sie Missverständnisse vermeiden und konstruktive Gespräche fördern.
- o Die Teilnehmenden können aktives Zuhören, gezieltes Nachfragen und Paraphrasieren praktisch anwenden.
- o Die Teilnehmenden reflektieren die eigene innere Haltung und entwickeln Offenheit und Wertschätzung.
- o Die Teilnehmenden unterstützen ein positives Miteinander im Team und mit Klient:innen.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Wahrnehmung und Interpretation: Bewerten vs. Beobachten
- Selbstwahrnehmung: Gefühle erkennen und ansprechen
- Werkzeuge gelingender Kommunikation: zuhören, nachfragen, paraphrasieren
- Umgang mit Feedback: konstruktive Rückmeldung als Haltung
- Reflexion und Entwicklung der eigenen inneren Haltung

Zugangsvoraussetzung

Bereitschaft, sich selbst zu reflektieren, andere Teilnehmende wertschätzend zu feedbacken und sich in Übungen auszuprobieren.

Bemerkungen zum Kurs

Methoden: Rollenspiele, Einzel- und Gruppenübungen, moderierter Austausch, Reflexion und Feedback

Zielgruppe

Angebot für Mitarbeitende von Betreuungseinrichtungen, für Pflege- und Betreuungspersonal in unterschiedlichen Einrichtungen, für Menschen in heilpraktischen Berufen und Tätigkeiten und Interessierte

Termine

16.04.2026

Zeit 09:00 - 16:15 Uhr **Std.** 8

Ort

Diakonische Akademie
für Fort- und Weiterbildung e.V.
Bahnhofstr. 9
01468 Moritzburg

ReferentInnen

Eric Ruch
Körpertherapeut, Coach für AMW-
Therapie®

Leitung/Ansprechpartner

Simone Kühn

Kosten

150,00 Euro für Mitglieder
195,00 Euro für Nichtmitglieder
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächs. Landtags beschlossenen Haushaltes. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der EEB Sachsen statt.

Anmeldung

Mit einem Klick auf den Link in der Fußzeile können Sie sich direkt anmelden.
(ggf. Änderungen möglich)

berufl. Weiterbildung**NEU Die Komplexität des Körpers - die verschiedenen Ebenen für Gesundheit und Wohlbefinden**

Natürliche energetische Mechanismen wirken ständig auf uns ein - oft unbewusst. Sie beeinflussen nicht nur unser Wohlbefinden, sondern auch Krankheits- und Heilungsverläufe, Verhaltensmuster und unser Energielevel. Wer Menschen gesamtheitlich begleiten möchte, profitiert davon, diese Zusammenhänge zu erkennen und tiefer zu verstehen.

Dieses Angebot richtet sich an alle, die in ihrem Beruf mit oder am Menschen arbeiten und einen umfassenderen, integrativen Ansatz kennenlernen möchten. Im Mittelpunkt steht das Selbsterfahren: das bewusste Wahrnehmen und Verstehen der vier Ebenen unseres Systems - physisch, psychisch, emotional und energetisch.

Durch freie und angeleitete Körperübungen, ergänzt durch fundierte Theorie und offenen Austausch, erleben die Teilnehmenden diese Ebenen unmittelbar. Je nach persönlicher Offenheit und Sensibilität entsteht so ein tieferes Verständnis für die Komplexität des menschlichen Systems.

In Einzel- und Kleingruppenarbeit erhalten die Teilnehmenden den Raum, ihre Wahrnehmung zu schärfen und wertvolle Impulse für ihre persönliche und berufliche Praxis mitzunehmen.

Lernziele:

- Die Teilnehmenden erweitern ihren Blick auf die komplexen Zusammenhänge des menschlichen Körpersystems.
- Sie haben ein stärkeres, persönliches Körperbewusstsein erfahren und kennen die verschiedenen Ebenen (Physisch, Psychisch, Emotional, Energetisch).
- Sie haben ein Gefühl für ihre eigenen inneren Mechanismen bekommen und erkennen, dass diese in anderen Menschen ähnlich aber oft unbewusst genauso existieren können.
- Sie schaffen sich eine Sammlung an Ansätzen, die sie in ihre persönliche und berufliche Arbeit miteinbeziehen können, um umfangreicher auf die Gesundheit und das Wohlbefinden ihrer Klienten oder Patienten Einfluss nehmen zu können.
- Die Teilnehmenden erhalten Input aus anderen Arbeitsfeldern, was ihnen ein breiteres Wissen für ihre individuelle Arbeit schafft.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Selbstwahrnehmung durch Bewegung und Fokus: Grundlage für ein thematisch tieferes Verständnis
- Verstehen und erfahrbar machen der verschiedenen Ebenen (Physisch, Psychisch, Emotional, Energetisch)
- Fremdwahrnehmung: Gemeinsam praktisch umsetzen und unterstützen
- Bedeutung bestimmter Körperbereiche (Kopf, Füße, Beine, Becken, Bauch, Herz) und deren Zusammenhänge
- Kontext zum Arbeitsalltag herstellen und Sammeln von Ansätzen und Herangehensweisen
- Persönliche Baustellen und Potenziale erkennen

Bemerkungen zum Kurs

Dieses Thema können Sie auch als Inhouse-Veranstaltung für Ihre Einrichtung buchen!

Zielgruppe

Mitarbeitende in sozialen Einrichtungen, die bereits am Grundkurs Achtsamkeit als Haltung teilgenommen haben.

Termine

08.05.2026

Zeit 09:00 - 16:15 Uhr **Std.** 8

Ort

Diakonische Akademie
für Fort- und Weiterbildung e.V.
Bahnhofstr. 9
01468 Moritzburg

ReferentInnen

Thea Schlichting
Dipl.-Sozialpädagogin

Leitung/Ansprechpartner

Simone Kühn

Kosten

130,00 Euro für Mitglieder
170,00 Euro für Nichtmitglieder
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächs. Landtags beschlossenen Haushaltes. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der EEB Sachsen statt.

Anmeldung

Mit einem Klick auf den Link in der Fußzeile können Sie sich direkt anmelden.
(ggf. Änderungen möglich)

berufl. Weiterbildung**NEU Vertiefung: Achtsamkeit als Haltung - Kultivierung von Präsenz**

Achtsamkeit lässt sich auf vielfältige Weise beschreiben, da sie ein vielschichtiges Konzept ist, das sowohl eine bestimmte Art der Aufmerksamkeit als auch eine innere Haltung umfasst. Achtsamkeit bedeutet eine aktive Lenkung auf die Wahrnehmung des Körpers, der Gedanken und Gefühle.

Achtsamkeit ist eine bewusste, nicht-urteilende Präsenz im gegenwärtigen Moment ist, die zu mehr Selbstwahrnehmung, innerer Freiheit, Resilienz und Mitgefühl führen kann.

Im Seminar lernen die Teilnehmenden Methoden kennen, die ihnen helfen, achtsam und gut den alltäglichen Anforderungen gewachsen zu sein. Die Methoden werden geübt und können danach für einen selbst, aber auch für die Menschen, mit denen die Teilnehmenden in ihrem (Arbeits-)Alltag zutun haben, genutzt werden.

Lernergebnis:

Die Teilnehmenden setzen sich mit einer achtsamen Kommunikation auseinander und kennen praktische Entspannungsübungen. Die Teilnehmenden erleben eine Stärkung des gegenseitigen Mitgefühls und des Verstehens, der Wahrnehmung des Körpers, der Gedanken und der Gefühle, einer wertschätzenden Haltung sich selbst und anderen Menschen gegenüber - auch in angespannten Situationen.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Intensivere und vertiefende Praxis der Wahrnehmung des Körpers, der Gedanken und Gefühle
- Pausen in den Alltag integrieren
- Innere Haltung verstärken und Praxis der Freundlichkeit im (Arbeits-)Alltag leben
- absichtsvolle Lenkung der Aufmerksamkeit
- Achtsamkeit in Bewegung: Vertiefung Bewegungsformen, um die Verbindung von Körper und Geist zu stärken
- Das Wesen von Gedanken verstehen: Unterscheidung zwischen Gedanken und Realität, Erkennen von automatischen Gedankenmustern und negativen Gedankenspiralen.
- Achtsames Sprechen: Bewusstheit der eigenen Worte, des Tonfalls und der Wirkung auf andere. Kommunizieren aus einer Haltung der Präsenz und des Respekts.

Zugangsvoraussetzung

Teilnahme am Grundkurs: Achtsamkeit als Haltung - Gelassenheit leben

Bemerkungen zum Kurs

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Wolldecke, kleines Kissen, Wollsocken.

Zielgruppe

Leitende und Mitarbeitende in sozialen Einrichtungen sowie Interessierte

Termine

18.05.2026 - 19.05.2026

Zeit 09:00 - 16:15 Uhr **Std.** 16

Ort

Diakonische Akademie
für Fort- und Weiterbildung e.V.
Bahnhofstr. 9
01468 Moritzburg

ReferentInnen

Dr. Stephan Hackel
Dipl.-Psych., Arbeits-, Betriebs- und Organisationspsychologe

Leitung/Ansprechpartner

Simone Kühn

Kosten

270,00 Euro für Mitglieder
345,00 Euro für Nichtmitglieder
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächs. Landtags beschlossenen Haushaltes. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der EEB Sachsen statt.

Anmeldung

Mit einem Klick auf den Link in der Fußzeile können Sie sich direkt anmelden.
(ggf. Änderungen möglich)

berufl. Weiterbildung**Mit gutem Selbstmanagement durch den (Arbeits-)Tag**

Arbeits- und Informationsdichte und der Druck im Arbeits- und Privatleben haben in den letzten Jahren deutlich zugenommen; ebenso die Anzahl psychischer Fehlbeanspruchungen. Daher gewinnen neben der Verhältnis- auch die individuelle Verhaltensprävention und Stärkung eigener Ressourcen immer mehr an Bedeutung.

Lernergebnisse:

Die Teilnehmenden erhalten Tipps, Methoden und den Raum der Selbstreflexion, um souverän den Umgang mit persönlichen Aufgaben, der eigenen Arbeitszeit und möglichem Stress zu meistern.

Ausgehend von der Analyse des eigenen Arbeits- und Erlebensstils, kann das persönliche Management positiv verändert werden, so dass auch in belastungsreichen Zeiten die Aufgaben erfolgreich und mit psychischer und physischer Gesundheit bewältigt werden können.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Grundlagen des Selbstmanagements
- Prioritäten setzen und Umgang mit Prioritäten-Delta
- optimaler Umgang mit den (Arbeits-) Anforderungen
- Umgang mit Druck und negativen Emotionen
- Aufrechterhalten der Leistungsfähigkeit und der Konzentration
- Möglichkeiten zum 'Umschalten' am Ende des Arbeitstages
- Selbstentlastung durch angemessene Leistungsabgrenzung
- Merkmale von Stress und seine Individualität
- Handlungsrichtungen bei Stress
- alltagstaugliche Bewältigungs-, Entspannungsmethoden

Zielgruppe

Mitarbeitende in sozialen
Einrichtungen und Interessierte

Termine

02.07.2026

Zeit 09:00 - 16:15 Uhr **Std.** 8

Ort

Diakonische Akademie
für Fort- und Weiterbildung e.V.
Bahnhofstr. 9
01468 Moritzburg

ReferentInnen

Ute Herbst
Beratung und Personalentwicklung

Leitung/Ansprechpartner

Simone Kühn

Kosten

130,00 Euro für Mitglieder
170,00 Euro für Nichtmitglieder
Diese Maßnahme wird mitfinanziert
durch Steuermittel auf der Grundlage
des von den Abgeordneten des
Sächs. Landtags beschlossenen
Haushaltes. Die Veranstaltung findet
in Kooperation mit der EEB
Sachsen statt.

Anmeldung

Mit einem Klick auf den Link
in der Fußzeile können Sie sich
direkt anmelden.
(ggf. Änderungen möglich)

berufl. Weiterbildung**Perspektiven mit 50plus - die individuelle Balance erhalten**

In der zweiten Lebenshälfte richtet sich der Blick über die langen Jahre des Berufs- und Privatlebens hin zum Ruhestand. Auf der anderen Seite nehmen die beruflichen Anforderungen stetig zu.

Oft wird dann über die eigenen (noch) vorhandenen Kräfte, Ressourcen und Perspektiven nachgedacht, manchmal die eigene Biografie hinterfragt.

Gesund zu bleiben, die Lebensqualität zu erhalten ist wohl ein wichtiges Ziel dieses Lebensalters. Außerdem sind die vielen gesammelten Erfahrungen nicht nur etwas Besonderes, sondern ein Fundus für die Zukunft.

Lernergebnisse:

Die Teilnehmenden können eine erfolgreiche Gestaltung der zweiten Lebenshälfte ableiten. Sie erkennen die Möglichkeiten mit neuen Blickwinkeln und Sichtweisen für Vitalität und Freude für ihr Berufs- und Privatleben und können die Hinweise für einen erfüllten Ruhestand besser nutzen.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Lebensabschnitt 50+ / Herausforderung oder Belastung
- Gesundheit ist wichtig - die individuelle Balance
- Persönliche Herangehensweise ist meine Verantwortung
- Gestaltung des neuen Lebensabschnittes

Zielgruppe

Fachkräfte aus allen sozialen Einrichtungen

Termine

23.09.2026

Zeit 09:00 - 16:15 Uhr Std. 8

Ort

Berufsbildungswerk Leipzig
Tagungsräume Grimmaische Str. 10
Zugang über Universitätsstraße 2
04109 Leipzig

ReferentInnen

Sophie Wassmund,
Kommunikations- und Stimmtrainerin

Leitung/Ansprechpartner

Simone Kühn

Kosten

180,00 Euro für Mitglieder
230,00 Euro für Nichtmitglieder
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächs. Landtags beschlossenen Haushaltes. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der EEB Sachsen statt.

Anmeldung

Mit einem Klick auf den Link in der Fußzeile können Sie sich direkt anmelden.
(ggf. Änderungen möglich)

berufl. Weiterbildung**NEU Ausstrahlung und Selbstbehauptung: Mit Stimme, Körper und Haltung mehr Wirkung wagen!**

Beim Sprechen senden Sie weit mehr als nur Worte - Ihre Stimme, Körperhaltung, Mimik und Gestik vermitteln zusätzliche Botschaften, oft ganz unbewusst. Diese nonverbalen Signale beeinflussen stark, wie Ihre Kommunikation auf andere wirkt. Auch Ihre innere Haltung spielt dabei eine wichtige Rolle: Je klarer Sie sich über Ihre Gedanken und Emotionen sind, desto authentischer und überzeugender treten Sie auf. Wenn Sie lernen, all diese Elemente bewusst wahrzunehmen und gezielt einzusetzen, können Sie Ihre Wirkung verbessern und selbstbewusster sowie durchsetzungsfähiger kommunizieren.

In diesem Seminar entdecken Sie, wie Stimme, Körpersprache und Haltung Ihr Auftreten stärken. Mit praktischen Übungen erleben Sie direkt, wie nonverbale Kommunikation wirkt - an sich selbst und im Austausch mit anderen Teilnehmenden.

Lernergebnisse:

- Die Teilnehmenden können ihre Körpersprache gezielt im Berufsalltag einsetzen.
- Die Teilnehmenden stärken ihr Selbstbewusstsein und ihre Durchsetzungsfähigkeit.
- Die Teilnehmenden reflektieren ihre innere Haltung und wie sie auf die Selbst- und Fremdwahrnehmung wirkt.
- Die Teilnehmenden erhalten konstruktives Feedback zu ihrer Präsenz und Kommunikation.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Nonverbale Kommunikation: Was sende ich mit Körper, Mimik und Gestik?
- Stimme und Sprachwirkung: Der Ton macht die Musik.
- Selbstreflexion: Innere Klarheit als Grundlage überzeugender Kommunikation.
- Praktische Übungen zu Präsenz, Rollenspiel und Selbstbehauptung.
- Feedback und gemeinsamer Austausch zur Stärkung der eigenen Wirksamkeit.

Zugangsvoraussetzung

Bereitschaft, sich selbst zu reflektieren, andere Teilnehmende wertschätzend zu feedbacken und sich in Übungen auszuprobieren.

Bemerkungen zum Kurs

Methoden: Rollenspiele, Einzel- und Gruppenübungen, moderierter Austausch, Reflexion und Feedback

Zielgruppe

Leitende, Mitarbeitende in sozialen Einrichtungen sowie Interessierte

Termine

25.11.2026

Zeit 09:00 - 16:15 Uhr **Std.** 8

Ort

Berufsbildungswerk Leipzig
Tagungsräume Grimmaische Str. 10
Zugang über Universitätsstraße 2
04109 Leipzig

ReferentInnen

Dr. Stephan Hackel
Dipl.-Psych., Arbeits-, Betriebs- und Organisationspsychologe

Leitung/Ansprechpartner

Simone Kühn

Kosten

150,00 Euro für Mitglieder
195,00 Euro für Nichtmitglieder
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächs. Landtags beschlossenen Haushaltes. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der EEB Sachsen statt.

Anmeldung

Mit einem Klick auf den Link in der Fußzeile können Sie sich direkt anmelden.
(ggf. Änderungen möglich)

berufl. Weiterbildung**Mit gutem Selbstmanagement durch den (Arbeits-)Tag - kompakt**

Arbeits- und Informationsdichte und der Druck im Arbeits- und Privatleben haben in den letzten Jahren deutlich zugenommen; ebenso die Anzahl psychischer Fehlbeanspruchungen. Daher gewinnen neben der Verhältnis- auch die individuelle Verhaltensprävention und Stärkung eigener Ressourcen immer mehr an Bedeutung.

Lernergebnisse:

Die Teilnehmenden erhalten Tipps, Methoden und den Raum der Selbstreflexion, um souverän den Umgang mit persönlichen Aufgaben, der eigenen Arbeitszeit und möglichem Stress zu meistern.

Ausgehend von der Analyse des eigenen Arbeits- und Erlebensstils, kann das persönliche Management positiv verändert werden, so dass auch in belastungsreichen Zeiten die Aufgaben erfolgreich und mit psychischer und physischer Gesundheit bewältigt werden können.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Grundlagen des Selbstmanagements
- Prioritäten setzen und Umgang mit Prioritäten-Delta
- optimaler Umgang mit den (Arbeits-) Anforderungen
- Umgang mit Druck und negativen Emotionen
- Aufrechterhalten der Leistungsfähigkeit und der Konzentration
- Möglichkeiten zum Umschalten am Ende des Arbeitstages
- Selbstentlastung durch angemessene Leistungsabgrenzung
- Merkmale von Stress und seine Individualität
- Handlungsrichtungen bei Stress
- alltagstaugliche Bewältigungs-, Entspannungsmethoden

Zielgruppe

Mitarbeitende in sozialen
Einrichtungen sowie Interessierte

Termine

01.12.2026 - 02.12.2026

Zeit 09:00 - 16:15 Uhr **Std.** 16

Ort

Diakonische Akademie
für Fort- und Weiterbildung e.V.
Bahnhofstr. 9
01468 Moritzburg

ReferentInnen

Thea Schlichting
Dipl.-Sozialpädagogin

Leitung/Ansprechpartner

Simone Kühn

Kosten

230,00 Euro für Mitglieder
295,00 Euro für Nichtmitglieder
Diese Maßnahme wird mitfinanziert
durch Steuermittel auf der Grundlage
des von den Abgeordneten des
Sächs. Landtags beschlossenen
Haushaltes. Die Veranstaltung findet
in Kooperation mit der EEB
Sachsen statt.

Anmeldung

Mit einem Klick auf den Link
in der Fußzeile können Sie sich
direkt anmelden.
(ggf. Änderungen möglich)

berufl. Weiterbildung**Achtsamkeit als Haltung - Gelassenheit leben**

Die Haltung der Achtsamkeit erweist sich als ein Weg, der dem Einzelnen hilft, die Innen-Welt und die Außen-Welt aufzuschließen. Achtsamkeit bedeutet eine aktive Lenkung auf die Wahrnehmung des Körpers, der Gedanken und Gefühle (selektive Aufmerksamkeit).

Achtsamkeit hilft, mit den täglichen Anforderungen besser zurecht zu kommen und frühzeitig Signale von Angst, Stress und Belastungen zu erkennen. Damit ist man in der Lage, seine eigenen Bewältigungs- und Selbsthilfefähigkeiten einzusetzen. Ein wichtiger Aspekt sind dabei Entspannungsübungen. Diese schulen die Achtsamkeit und tragen dazu bei, Angst und Stress abzubauen.

Im Seminar lernen die Teilnehmenden Methoden kennen, die ihnen helfen, achtsam und gut den alltäglichen Anforderungen gewachsen zu sein. Die Methoden werden geübt und können danach für einen selbst, aber auch für die Menschen, mit denen die Teilnehmenden in ihrem (Arbeits-)Alltag zutun haben, genutzt werden.

Lernergebnis:

Die Teilnehmenden setzen sich mit einer achtsamen Kommunikation auseinander und kennen praktische Entspannungsübungen.

Die Teilnehmenden erleben eine Stärkung des gegenseitigen Mitgefühls und des Verstehens, der Wahrnehmung des Körpers, der Gedanken und der Gefühle, einer wertschätzenden Haltung sich selbst und anderen Menschen gegenüber - auch in angespannten Situationen.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Grundlagen der Achtsamkeit
- Wahrnehmung des Körpers, der Gedanken und Gefühle
- Methoden zur Entspannung, zum Abbau von Stress und Angst
- Übungen zur Anwendung der Methoden

Bemerkungen zum Kurs

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Wolldecke, kleines Kissen, Wollsocken.

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Diakonischen Akademie für Fort- und Weiterbildung e. V. (gültig ab 01.02.2025)

1. Geltungsbereich

Die vorliegenden Geschäftsbedingungen enthalten die zwischen Ihnen und uns, der Diakonischen Akademie für Fort- und Weiterbildung e. V. (nachfolgend „diakademie“ genannt), ausschließlich geltenden Bedingungen, soweit diese nicht durch gesonderte Vereinbarungen zwischen den Vertragsparteien abgeändert werden. Abweichende, ergänzende oder entgegenstehende Bedingungen erkennen wir nicht an, sofern wir diesen nicht ausdrücklich zugestimmt haben.

2. Anmeldung und Vertragsschluss

Die Beschreibung der Kursangebote stellt kein bindendes Angebot unsererseits dar. Mit Ihrer Kursanmeldung unterbreiten Sie der diakademie ein rechtlich bindendes Angebot. Die Anmeldung muss auf unserer Internetseite erfolgen. Ein Vertrag kommt erst zustande, wenn die diakademie Ihnen eine Anmeldebestätigung sendet. Im Fall der Absage oder der Änderung eines Kurses erfolgt eine Benachrichtigung. Eine gesonderte Einladung erfolgt nicht. Für besondere Weiter- oder Fortbildungen werden eigene Verträge abgeschlossen.

3. Leitbild und Verhaltensgrundsätze

Die diakademie arbeitet auf der Grundlage evangelischer Diakonie und der geltenden Bekenntnisse der Evangelischen Kirche und erwartet, dass das Verhalten der Teilnehmenden an den Veranstaltungen, welche sie durchführt, dem diakonischen Leitbild entspricht.

4. Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühren sind binnen 21 Kalendertagen nach Erhalt der Rechnung zu zahlen. Falls zwischen Ihnen und der diakademie jedoch ein gesonderter Weiter- oder Fortbildungsvertrag abgeschlossen worden ist, der Regelungen über die Zahlung der Teilnahmegebühren enthält, so sind die dort genannten Regelungen für die Zahlung maßgeblich. Die Zahlung erfolgt durch Überweisung auf das Konto der

Bank für Kirche und Diakonie – KD-Bank

BIC: GENODED1DKD

IBAN: DE22 3506 0190 1612870019

unter Angabe der Rechnungsnummer bzw. der Auftragsnummer.

Soweit die diakademie ermäßigte Teilnahmegebühren anbietet, gelten diese ausschließlich für Teilnehmende aus Mitgliedseinrichtungen der diakademie.

5. Stornierung der Anmeldung

Stornierungen bedürfen der Schriftform. Kurse mit einem Umfang bis 9 Tage können bis 14 Tage vor Beginn kostenfrei storniert werden. Bei einer Stornierung bis 6 Tage vor Kursbeginn sind 50% der Kursgebühr zu zahlen, ab 5 Tage vor Kursbeginn sind 100% der Kursgebühr fällig, wenn keine Ersatzperson gestellt wird. Erscheinen Teilnehmende nicht zum Kurs oder wird am Tag des Kursbeginns keine Ersatzperson benannt, wird die gesamte Kursgebühr fällig.

Die Stornierung von Veranstaltungen ab 10 Kurstagen ist bis 4 Wochen vor Kursbeginn kostenfrei.

Nach dieser Frist werden 50% des Seminarpreises als Stornogebühr berechnet, wenn keine Ersatzperson gestellt wird. Erscheinen Teilnehmende nicht zum Kurs oder wird am Tag des Kursbeginns keine Ersatzperson benannt, wird die gesamte Kursgebühr fällig.

6. Änderung des Kursformates

Die diakademie behält sich vor, eine Veranstaltung aus organisatorischen Gründen abzusagen (insbesondere bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl oder kurzfristigem Ausfall von Dozenten).

7. Absage von Veranstaltungen

Die Diakademie behält sich vor, eine Veranstaltung aus organisatorischen Gründen abzusagen (insbesondere bei Nichterreichen der jeweiligen Mindestteilnehmerzahl oder kurzfristigem Ausfall von Dozenten).

8. Kündigung des Vertrages

Die diakademie hat das Recht, den Vertrag fristlos zu kündigen, falls ein wichtiger Grund vorliegt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, falls Teilnehmende in dem zeitlichen und räumlichen Zusammenhang mit der Veranstaltung verfassungswidriges, strafbares, rassistisches, fremdenfeindliches, gewaltverherrlichendes, ehrverletzendes, neonazistisches oder anderes menschenverachtendes Gedankengut äußern oder Symbole bzw. Kennzeichen mit dieser Bedeutung für jedermann sichtbar zur Schau tragen. Anstelle einer Kündigung kann die diakademie den Teilnehmenden auch von einer Veranstaltungseinheit ausschließen.

8a. Kündigung des Fortbildungsvertrages

Die Kündigung bedarf der Schriftform.

Erfolgt die Kündigung der Fortbildung nach Fortbildungsbeginn, werden 100% der Fortbildungskosten fällig.

9. Rechte an den Kursunterlagen

Die Rechte an den Kursunterlagen liegen bei dem Urheber. Alle Rechte bleiben vorbehalten, sofern nicht in den Kursunterlagen etwas anderes vermerkt ist. Das gilt insbesondere für die Rechte auf Veröffentlichung, Vervielfältigung, Verbreitung, öffentliche Zugänglichmachung (z. B. im Internet), Änderung und Vortrag, soweit dies den Teilnehmenden nicht gesetzlich erlaubt ist.

10. Haftung bei Veranstaltungen der Diakademie, Haftungsausschluss

Die Teilnehmenden sind im Rahmen der gesetzlichen Unfallversicherung über die diakademie versichert. Die Teilnehmenden sind während des gesamten Zeitraumes des Seminars für ihre Garderobe und ihre persönlichen Gegenstände selbst verantwortlich. Die diakademie übernimmt keine Haftung bei deren Verlust oder Diebstahl. Die Teilnehmenden haften für von ihnen schuldhaft verursachte Schäden gegenüber der diakademie oder Dritten. Sie stellen die diakademie insoweit von Ansprüchen Dritter frei. Die diakademie haftet, gleich aus welchem Grund, nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszweckes gefährdet und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf, haftet die diakademie nur und begrenzt auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Soweit die Haftung der diakademie ausgeschlossen, beschränkt oder begrenzt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung ihrer Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen. Für die Fälle anfänglicher Unmöglichkeit haftet die diakademie nur, falls ihr das Leistungshindernis bekannt war oder die Unkenntnis auf grober Fahrlässigkeit beruhte. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

11. Brandschutz

Es gilt die in den Räumen am jeweiligen Kursort ausgehängte Brandschutzordnung.

12. Datenschutz

Für die diakademie gelten die Regelungen des Kirchengesetzes über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD). Im Rahmen der Kursorganisation, -durchführung und -abrechnung werden personenbezogene Daten von Teilnehmenden, wie Name, Vorname, Kontaktdaten und Rechnungsanschrift von der diakademie intern gespeichert und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist gelöscht. Die diakademie verpflichtet sich, sorgsam mit personenbezogenen Daten umzugehen und vor unberechtigtem Zugriff zu schützen.

13. Änderung des Vertrages, Teilunwirksamkeit

Änderungen dieses Vertrages sind nur wirksam, falls sie mit einer vertretungsberechtigten Person oder mit dem für die Leitung des jeweiligen Kurses verantwortlichen Mitarbeiter der diakademie abgeschlossen werden. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder den gesetzlichen Regelungen widersprechen, so wird hierdurch der Vertrag im Übrigen nicht berührt.

- Anmeldungen sind direkt über den Link im unteren Bereich der Programmseiten möglich.
- Ohne Link geben Sie bitte die **Kursnummer** unter der Suche auf unserer Homepage ein.
- Bitte halten Sie Ihre **fünfstellige Kundennummer** bereit, wenn Sie bereits an Seminaren bei uns teilgenommen haben und melden Sie sich mit dieser an.

Inhouse-Schulungen

Zu zahlreichen Angeboten unseres Programms und zu weiteren Themen organisieren wir für Sie Inhouse-Schulungen.

Wir planen mit Ihnen die Themen, Inhalte, Seminartage sowie den Seminarort. Sie erhalten von uns ein passgenaues Angebot.

Nehmen Sie gern Kontakt auf.

Fortlaufend aktualisierte Kursangebote finden Sie auf unserer Homepage.

Diakonische Akademie für Fort- und Weiterbildung e. V.

Standort Moritzburg

Bahnhofstraße 9 • 01468 Moritzburg
Telefon 035207 84-350
info@diakademie.de

Standort Berlin

Paulsenstraße 55-56 • 12163 Berlin
Telefon 030 82097-117
berlin@diakademie.de

www.diakademie.de